

Kuhn Kies + Sand GmbH & Co. KG  
Kieswerk Hohe Rain  
78333 Hoppetenzell  
Telefon: 07775/440  
Telefax: 07775/7464  
Internet: [www.kuhn-kies-sand.de](http://www.kuhn-kies-sand.de)  
E-Mail: [info@kuhn-kies-sand.de](mailto:info@kuhn-kies-sand.de)

## Sortenverzeichnis (gültig ab 01.01.2023)

Gewaschenes Rundkorn	Sorte	Sortenbezeichnung	Korngruppe	überwacht
Feine Gesteinskörnungen	01	Sand gewaschen	0-1	
	02	Sand gewaschen	0-2 <sup>1) 2)</sup>	X <b>CE</b>
	03	Sand gewaschen	0-4 <sup>1) 2)</sup>	X <b>CE</b>
Grobe Gesteinskörnungen	05	Kies gewaschen	4-8	
	06	Kies gewaschen	8-16	
	07	Kies gewaschen	16-32	
	08	Kies gewaschen	32-45	
Korngemische	04	Estrichsand gewaschen	0-8	
	09	Betonkies gewaschen	0-16	
	10	Betonkies gewaschen	0-32	
	11	Mineralmoräne FSS	0-32	
	12	Mineralmoräne FSS	0-45 <sup>34)</sup>	X
<b>Ungewaschenes Brechkorn</b>				
Grobe Gesteinskörnungen	13	Splitt	2-5	
	14	Splitt	5-8	
	15	Moräne-Schotter	0-22	
	16	Moräne-Schotter	0-45	
	17	Moräne-Schotter	30-60	
	18	Grobschotter	60-150	

Die Gesteinskörnungen sind zertifiziert bzw. überwacht nach <sup>1)</sup> DIN EN 12620, <sup>2)</sup> DIN EN 13242, <sup>3)</sup> DIN EN 13285 + TL SoB-StB + TL Gestein-StB und unterliegen der Fremd- sowie freiwilligen Güteüberwachung durch die **Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Hochschule Konstanz – HTWG** und der **Betonprüfstelle Hegau BPH**.

<sup>4)</sup> Annahme unbelasteter Erdaushub ist bis 500 m<sup>3</sup> nur mit vereinfachter Erklärung über die Herkunft und Unbedenklichkeit des Bodenaushubs oder mit Analyse möglich. Über 500 m<sup>3</sup> ist eine Analyse nach VwV Boden oder nach der neuen Mantelverordnung zwingend notwendig. Eine Annahme von belastetem Erdaushub kann erst nach Rücksprache mit dem LRAKN erfolgen.

Kuhn Kies + Sand GmbH & Co. KG  
 Kieswerk Hohe Rain  
 78333 Hoppetenzell  
 Telefon: 07775/440  
 Telefax: 07775/7464  
 Internet: [www.kuhn-kies-sand.de](http://www.kuhn-kies-sand.de)  
 E-Mail: [info@kuhn-kies-sand.de](mailto:info@kuhn-kies-sand.de)

### Ungewaschenes Rundkorn

Feine Gesteinskörnungen	21	Maurersand	0-7
	27	Kabelsand trocken sortiert	
Grobe Gesteinskörnungen	20	Mineralmoräne FSS	0-16
	19	Wandkies	0-X I
	25	Wandkies	0-X II
	24	Lehm	
	35	Mutterboden	
	36	Mutterboden gesiebt	
	37	Abraum	
Wacken	22	Wacken	60-150
	23	Wacken	150-X
	26	Findlinge	

### Anlieferung <sup>4)</sup>

30	Erdaushub Z0 / BM-0	unbelastet (BKI 3-6)
31	Erdaushub Z0* / BM-0*	
32	Erdaushub Z0* IIIA / BM-0*	
33	Erdaushub Z1.1 / BM-F0*	
34	Erdaushub Z1.2 / BM-F1 / BM-F2	

Die Gesteinskörnungen sind zertifiziert bzw. überwacht nach <sup>1)</sup> DIN EN 12620, <sup>2)</sup> DIN EN 13242, <sup>3)</sup> DIN EN 13285 + TL SoB-StB + TL Gestein-StB und unterliegen der Fremd- sowie freiwilligen Güteüberwachung durch die **Überwachungs- und Zertifizierungsstelle der Hochschule Konstanz – HTWG** und der **Betonprüfstelle Hegau BPH**.

<sup>4)</sup> Annahme unbelasteter Erdaushub ist bis 500 m<sup>3</sup> nur mit vereinfachter Erklärung über die Herkunft und Unbedenklichkeit des Bodenaushubs oder mit Analyse möglich. Über 500 m<sup>3</sup> ist eine Analyse nach VwV Boden oder nach der neuen Mantelverordnung zwingend notwendig. Eine Annahme von belastetem Erdaushub kann erst nach Rücksprache mit dem LRAKN erfolgen.